



Reigoldswil, Anfangs November 2024

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte

Nachdem uns vor anderthalb Wochen die Information erreichte, dass eine Schülerin unserer Schule (an einem Sonntag) von einer fremden Person mit Süßigkeiten angelockt wurde, informierten wir einerseits sofort unser gesamtes Kollegium, und nahmen andererseits mit der Abteilung Jugenddienst der Kantonspolizei Baselland Kontakt auf. Gemäss deren Empfehlungen handelten wir, und die Klassenlehrpersonen besprachen die Thematik in den Klassen.

Da wir in den letzten Tagen vermehrt Rückfragen zu dieser Thematik erhalten haben, nahmen wir nochmals mit bereits erwähntem Jugenddienst Kontakt auf und liessen uns entsprechend beraten.

Der Jugenddienst rät betroffenen Erziehungsberechtigten zu folgenden Verhaltensweisen:

- Sollte Ihr Kind von verdächtigen Erlebnissen berichten, wenden Sie sich umgehend an die Einsatzzentrale der Polizei BL (Tel. 112).
- Hat sich ein entsprechender Vorfall bereits vor einiger Zeit - > 30 Minuten – ereignet, kann via der Hauptnummer der Polizei BL, 061 553 35 35, eine Meldung gemacht werden, damit diese Information im Ereignisjournal – dem Tagebuch der Polizei – eingetragen wird und die Patrouillen zu relevanten Uhrzeiten Kontrollen durchführen können.
- Weiter empfiehlt die Polizei das angehängte Elternmerkblatt – sicherer Schulweg.

Mit eme liebe Gruess

Für die Schulleitung der Primarstufe Reigoldswil
Stephan Bitterli